

Petermann zieht eine positive Bilanz

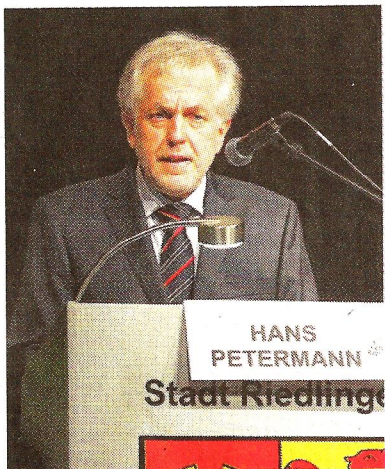
Amtsinhaber will Projekte zu Ende führen

RIEDLINGEN (uno) - Seit knapp 16 Jahren ist Hans Petermann Bürgermeister in Riedlingen. In seiner Vorstellungsbildung für seine dritte Amtszeit in Riedlingen stellte er die aus seiner Sicht positive Bilanz seiner Amtszeit in den Vordergrund. „Gemessen an den Möglichkeiten, den Rahmenbedingungen ist Riedlingen auf einem Erfolgsweg“, so Petermann.

Dabei verwies er unter anderem auf die Sanierung der Innenstadt, den Bau der Leichtathletikanlagen und die Sanierung der Schulen bis auf die noch fehlende Grundschule. Er erinnerte die Zuhörer an den fast durchgängigen dreispurigen Ausbau der B 311 zwischen Ertingen und Riedlingen und dass die Ziegelhüttenstraße ohne Enteignungsverfahren ausgebaut werden konnte.

Petermann präsentierte sich in seiner Rede als Realist, im Gegensatz zu manchen „Wunschträumen“, die im Wahlkampf auf den Weg gingen. Wenn es um Zuschüsse und Förderungen ginge, sei er immer am Ball geblieben, so der 64-jährige.

Nun sei er bei wichtigen Vorha-



Hans Petermann.

ben auf der Zielgeraden, deshalb wolle er mit aller Kraft und Energie auf die letzte Etappe gehen. Dabei führte er 19 Punkte auf, die er angehen will, darunter die Realisierung des Hallenbads, die Herstellung der Tiefgarage, den restlichen Hochwasserschutz als auch die geplanten Straßenbauprojekte, die Verbesserung der Donautalbahn sowie ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem.